

From: Eiko Fliege
Sent: Thursday, September 15, 2022 12:26 PM
To: 'reinhard.franz.fiedler@gmail.com' <reinhard.franz.fiedler@gmail.com>
Subject: FW: Verkaufserlöse- Anlage IV Seite 15 bis 19, Jahresabschluss 2021

Sehr geehrter Herr Fiedler,

vielen Dank für Ihre Geduld. Ich kann Ihnen versichern, dass Ihre Anfrage vom 25.08. nicht in Vergessenheit geraten ist. Die aktuelle Situation führt schlicht zu einer massiven Arbeitsbelastung und leider auch zu verlängerten Reaktionszeiten. Ich bitte diesen Umstand zu entschuldigen. Nun gern zu Ihrer Frage:

„Bei den durch uns belieferten Liegenschaften der Welterbestadt handelt es sich vornehmlich um eine Vielzahl von mittleren bis kleinen Lieferobjekten. Diese weisen unterschiedliche Verbrauchscharakteristiken auf, welche erheblichen Einfluss auf die Netzentgelte und Beschaffungskosten haben (Verwaltungsgebäude, Straßenbeleuchtung usw.). Ebenso führt das Verhältnis von jährlichen Grundkosten für z.B. den Zähler und Abrechnung sowie mengenabhängigen Kosten für den Verbrauch (kWh) selbst bei einem Portfolio von Lieferstellen bis 100.000 kWh im Strom und 1.500.000 kWh im Gas zwangsläufig zu einem höheren Durchschnittspreis.

In Abhängigkeit der Liefermenge bezogen auf eine Lieferstelle gelten zudem andere Abgaben und Umlagen im Vergleich zu den Sondervertragskunden (Industriekunden). Wie bereits in der Stadtratssitzung ausgeführt, führt bei absatzstarken Sondervertragskunden auch eine mittelspannungsseitige Übergabe zu geringeren Rechnungsbeträgen der Stromrechnung der Stadtwerke. Die Kunden müssen hierfür jedoch die Investitions- und Unterhaltskosten einer eigenen Trafostation (30 T€ Invest und laufende Kosten) übernehmen.

Tarifkunden und Sondervertragskunden können aus vorgenannten Gründen preislich nicht direkt verglichen werden. Der Vergleich der ermittelten Durchschnittserlöse im Jahresabschlussbericht lässt demnach keinen Rückschluss auf eine preisliche Schlechterstellung der WES zu. Als weiteres Argument ist anzumerken, dass die Welterbestadt die Konzessionsabgabe zunächst an die Stadtwerke über die Stromrechnung und Gasrechnung zahlt und diese mit gesonderter Gutschrift und mit zeitlichem Versatz an die Kommune ausgeschüttet wird. Der Fiskus verklagt diese Verfahrensweise. Die rechtlichen Rahmen des höchstmöglichen Kommunalrabattes auf die Netznutzung wird zudem mit 10% ausgeschöpft.“

Ich hoffe mit diesen Ausführungen Ihre Anfrage beantwortet zu haben.

Eiko Fliege
Geschäftsführer

Telefon: 0 39 46 / 971- 400
Telefax: 0 39 46 / 971- 58400
E-Mail: Eiko.Fliege@sw-qlb.de
Internet: <https://www.stadtwerke-quedlinburg.de>

Stadtwerke Quedlinburg GmbH

Rathenaustraße 9
06484 Quedlinburg

Sitz: Quedlinburg • Handelsregister B Stendal • HRB 104806 • Geschäftsführer: Eiko Fliege • Aufsichtsratsvorsitzender: Ulrich Thomas

Diese Nachricht ist vertraulich und nur für die bezeichneten Empfänger bestimmt; Kenntnisnahme durch Dritte ist unzulässig. Falls Sie vermuten, dass diese Nachricht verändert wurde, setzen Sie sich bitte mit dem Absender in Verbindung. Die Stadtwerke Quedlinburg GmbH übernimmt ohne weitere Überprüfung keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts.

This message is confidential and intended for the named recipients only; access by anyone else is unauthorised. If you suspect that the message may have been amended, please contact the sender. Stadtwerke Quedlinburg GmbH cannot accept any responsibility for the accuracy or completeness of this message without further investigation.



Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

From: Reinhard Franz Fiedler <reinhard.franz.fiedler@gmail.com>
Sent: Wednesday, September 14, 2022 10:00 AM
To: Eiko Fliege <Eiko.Fliege@sw-qlb.de>
Subject: Verkaufserlöse- Anlage IV Seite 15 bis 19, Jahresabschluss 2021

Sehr geehrter Herr Fliege,

Es ist zwar nicht so eilig, denken Sie aber bitte im angemessenen Zeitraum an die Beantwortung meiner Fragen in der Stadtratssitzung vom 25.9. :

Warum hat die Stadt QLB bei Strom, Gas, Fernwärme nicht die günstigsten Preise wie Sondervertragskunden ?

Mit freundlichem Gruß
Reinhard Fiedler, Stadtrat AfD